

Grußwort

Sehr geehrter Herr Prof. Petersohn,
meine sehr verehrten Damen und Herren,

50jähriges Jubiläum des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte – hierzu darf ich die Grüße der Gemeinde Reichenau übermitteln und herzlichst zum Jubiläumsfest gratulieren. Erstmals tagte der Arbeitskreis im Frühjahr 1955 und dann regelmäßig seit dem Frühjahr 1957 halbjährlich auf der Insel Reichenau. Lange Zeit waren Sie zu Gast im Hotel Kaiserpfalz, seit 1997 im Familienerholungsheim der Erzdiözese Freiburg.

Der Arbeitskreis hat auf Wunsch der Gemeinde Reichenau eine seiner Tagungen, nämlich die des Frühjahrs 1974 zum 1250. Klosterjubiläum, ausgerichtet durch Ihr Mitglied Prof. Borst – Konstanz, dem Thema »Mönchtum, Episkopat und Adel zur Gründungszeit des Klosters Reichenau« und damit dem *genius loci* gewidmet.

Ich freue mich, immer wieder von Ihnen eine Einladung zu Ihrer Arbeitstagung zu erhalten, kann jedoch nur in unregelmäßigen Abständen aus terminlichen Gründen daran teilnehmen. Wie aber die Gemeinde zum Konstanzer Arbeitskreis steht, zeigte sich schon im Jahre 1963, als dem Schöpfer Ihres Arbeitskreises, Herrn Prof. Dr. Theodor Mayer, in Würdigung seiner auch auf die Reichenau zurückstrahlenden Dienste um die internationale Mediävistik zu seinem 80. Geburtstag das Ehrenbürgerrecht der Gemeinde verliehen wurde.

In einem Brief an mich schreiben Sie, Herr Prof. Petersohn, daß Sie sich bei Ihren Arbeitstagungen ebenfalls als Bürger der Reichenau fühlen. Die nächste Arbeitstagung werden Sie dann auf einer Insel ausrichten, die mittlerweile Welterbestätte der UNESCO geworden ist. Hier hat sich das Engagement vieler und sicher auch das des Konstanzer Arbeitskreises für die Reichenau positiv ausgewirkt.

Für die nächsten 50 Jahre wünsche ich Ihnen alles Gute und noch viele gelungene Tagungen auf der Reichenau und darf Ihnen als kleines Geburtstagspräsent einen Scheck überreichen, für den Sie sicher Verwendung haben.

Volker Steffens
Bürgermeister der
Inselgemeinde Reichenau